

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
<i>Vorwort</i>	11
<i>Einleitung</i>	13
<i>Erstes Kapitel</i>	
<i>Der Agrarsektor im Zeitalter der Industrialisierung: Marginalisierung des bäuerlichen Berufsstandes und Beginn protektionistischer Agrarpolitik</i>	15
1. Die Politisierung des Agrarsektors	16
1.1. Motive staatlichen Handelns	16
1.2. Entstehung agrarpolitischer Institutionen	18
1.3. Entstehung landwirtschaftlicher Interessenorganisationen	22
1.4. Akzente staatlicher Agrarpolitik von 1807 bis 1945	27
2. Die sozioökonomischen Folgen des Agrarstrukturwandels	32
2.1. Die Auflösung der ländlichen Sozialordnung	32
2.2. Das bäuerliche Wesen in der Agrarideologie	39
3. Fazit	43
<i>Zweites Kapitel</i>	
<i>Agrarpolitik im modernen Industriestaat: Aufhebung der Marginalität mit Hilfe staatlicher Förder- und Innovationspolitik</i>	45
1. Wissenschaftliche und politische Leitbilder zur Agrarpolitik im modernen Industriestaat	46
1.1. Position 1: Dynamische Anpassung des Agrarsektors an die Wettbewerbsordnung	46
1.2. Position 2: Sonderrolle für die Landwirtschaft aufgrund sektoraler Eigenarten	52
1.3. Position 3: Abschwächung agrarwissenschaftlicher Leitbilder durch kompromißorientierte Agrarpolitik	55
2. Staatliche Maßnahmen zur Förderung und Innovation des Agrarsektors und agrarpolitische Folgen	59
2.1. Das Aufgabenfeld der Agrarpolitik: Ein Überblick	59
2.2. EG-Preispolitik	62
2.3. Agrarstrukturpolitik	65
2.4. Agrarsozialpolitik	73
3. Fazit	77
<i>Drittes Kapitel</i>	
<i>Neuausrichtung der Agrarpolitik in den 80er Jahren: Krisenbewältigung durch Reduktion landwirtschaftlicher Produktion</i>	79
1. Motive und Ziele der Neuausrichtung staatlicher Agrarpolitik	79

2. Neue Akzente bei klassischen EG-Agrarmaßnahmen zur Mengenreduzierung	83
2.1. Preispolitik	83
2.2. Agrarstrukturpolitik	88
3. Neukonzipierte Maßnahmen zur Mengenreduzierung	92
3.1. Gestaltung und Entwicklung der Milchkontingentierung (die "Quote")	93
3.2. Staatliche Angebote für den Landwirt zur Drosselung seiner Produktion: Flächenstilllegung, Extensivierung und Vorruhestand	97
3.2.1. Die Ausgestaltung der neuen Maßnahmen auf EG-, Bundes- und Länderebene	97
3.2.2. Kontroversen um die Wirksamkeit der Flächenstilllegung	101
3.2.3. Zuversicht beim Extensivierungsprogramm	105
3.2.4. Vorruhestand: Überwiegend sozial- und strukturpolitisch ambitioniert	107
4. Bestandsobergrenzen und Strukturgesetz: Der Schutz bäuerlicher Landwirtschaft	108
5. Fazit	113
<i>Viertes Kapitel</i>	
<i>Umweltkrise und Agrarpolitik: Ökologisches Denken und ökologische Maßnahmen im Agrarsektor</i>	
1. Motive und Ziele ökologieorientierter Agrarpolitik	115
2. Ökologierorientierte Maßnahmen auf EG-, Bundes- und Länderebene	119
2.1. Natur- und Umweltschutz als Staatsaufgabe	119
2.2. Agrarumweltpolitik in der Europäischen Gemeinschaft	120
2.3. Agrarumweltpolitik in Deutschland	123
2.3.1. Ansatzpunkte für eine Agrarumweltpolitik	123
2.3.2. Einkommenswirksame Umweltprogramme für Landwirte	128
2.3.3. Einkommensbelastende Produktionsauflagen zum Schutz der Umwelt	129
2.3.3.1. Auflagen zum Boden- und Wasserschutz	131
2.3.3.2. Auflagen zur tiergerechten Haltung und zur Minderung tierhaltungsbedingter Immissionen	138
2.3.4. Natur- und Landschaftsbelange in der Flurbereinigung	140
2.4. Staatliche Maßnahmen zur Förderung des alternativen Landbaus	143
2.5. Fazit	146
3. Ökologisches Denken im landwirtschaftlichen Berufsstand	147
3.1. Allgemeine Denkmuster in der ökologischen Bewegung	147
3.2. Absichten der Agrar-Ökologiebewegung.	148
3.3. Die Agraropposition: Eine neue Ära berufsständischer Politik?	150

3.3.1. Das strukturelle Profil der Agraropposition	150
3.3.2. Agrarpolitische Ziele der Agraropposition	154
3.4. Umweltpolitisches Denken im Deutschen Bauernverband (DBV)	159
3.5. Fazit	161

Fünftes Kapitel

Konsequenzen staatlicher Maßnahmen und agrapolitischer Defizite: Entwicklungen und Probleme bäuerlicher Arbeits- und Lebenswelten

1. Entwicklungsperspektiven bäuerlicher Arbeit	163
1.1. Rahmenbedingungen landwirtschaftlicher Betriebsorganisation	163
1.2. Erste Perspektive: Auf dem Weg in die High-Tech Agrarwirtschaft	169
1.2.1. Technischer Fortschritt im konventionellen Agrarbetrieb	169
1.2.2. Neue landwirtschaftliche Produktionsbereiche durch die Bio- und Gentechnik	173
1.3. Zweite Perspektive: Erwerbs- und Einkommenskombination im bäuerlichen Betrieb	178
1.4. Dritte Perspektive: Bäuerliche Arbeit im alternativen Landbau	187
2. Entwicklungsperspektiven bäuerlicher Lebenswelt	190
2.1. Bäuerliche Lebenswelt als Gegenstand der Wissenschaft	190
2.2. Vitalisierung oder Entstandardisierung bäuerlicher Lebenswelt?	193
2.2.1. Aspekte des Wandels und des Verlustes bäuerlicher Identität	193
2.2.2. Elemente neuer Lebensmuster im Agrarsektor	199
3. Fazit	206

Sechstes Kapitel

Schlußbetrachtung: Agrarsektorale Staatstätigkeit und ihre Auswirkungen

1. Motive agrarsektoraler Staatstätigkeit	207
2. Formen agrarsektoraler Staatstätigkeit	208
3. Folgen agrarsektoraler Staatstätigkeit	210

<i>Literaturverzeichnis</i>	217
-----------------------------	-----